

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 154. Sonntag, den 3. Juni 1827.

Allerlei und Mancherlei.

Welche Stadt hat die schönste Lage? — Stockholm. Selbst Dresden mit seiner Elbbrücke und seinen schönen Elbusfern muß Schwedens Hauptstadt weichen; Reisende, die alle Länder Europas sahen, versichern, daß nur Konstantinopel ihr an schöner Natur gleich komme. Für Fremde erhält Stockholms reizende Lage dadurch ein sehr vermehrtes Interesse, daß es so gefällige und gastfreie Menschen zu Einwohnern hat. Auch an Kunstschätzen ist Stockholm nicht arm, wenn gleich es hierin sich mit Dresden nicht messen kann.

Die Extreme berühren sich. In mehreren Gegenden Schwedens werden die Kinder ungewöhnlich lange gesäugt. In einem Flecken Westerbothinens sah der Reisende Schubert, wie die Hausfrau ihr fast dreijähriges Kind säugte. Der Junge sah dick und frisch aus. Die Frau versicherte, daß es Mütter gebe, welche ihren 5 und 6jährigen Kindern die Brust noch reicheten. Am Torneaususse, unter den Finnen, ist aber wenigstens jedes Kind 3 Jahr alt, ehe es entwöhnt wird. Damit indessen die Sache ins Gleichgewicht komme, so giebt es auch wieder nicht weit davon andere Ortschaften, wo man den Kindern fast nie die

Mutterbrust reicht. Es fand derselbe Reisende, wie die Kinder, kaum einige Wochen alt, nur süße oder saure Kuhmilch aus einem an einem Kuhhorn befestigten Beutelchen trinken. Daß gar manche Kinder diese noch viel verkehrtere unnatürliche Sitte mit dem Leben bezahlen müssen, versteht sich. (Wer mehr über solche Gebräuche Schwedens Kunde haben will, lese F. W. Schuberts — klassische — Reise durch Schweden, Norwegen &c., Leipzig, 3 Th., 1823.)

Das heißt Delikatesse! In Amlens ist ein Gemälde, Herodias vorstellend, dem Johannes des Täufers Haupt auf einer Schüssel überreicht wird. Aber statt des Hauptes liegt eine Henne auf der Schüssel. Woher kommt diese? Eine Jungfrau entsetzte sich einst so über das Haupt, daß sie in Ohnmacht fiel, und sogleich wurde das Haupt mit einem Hühner vertauscht, einen ähnlichen Schreck bei andern zartfühlenden Mädchen zu verhüten.

Morgen in der Kirche zu St. Paul:
Getroster Muth im Leiden &c. von Bergt.

Redakteur und Berleger: Dr. A. F. F.